

Lernstudio

Lernen mit Erfolg



Rechtschreibung sichern

1. Es ist wichtig, viel zu schreiben, denn beim Schreiben lernen Kinder unbewusst Regeln und Besonderheiten zu erkennen und anzuwenden. Eltern sollten daher immer wieder Schreibanlässe schaffen: Einkaufszettel oder Einladungen schreiben, Tagesberichte verfassen oder Wünsche schriftlich formulieren.
2. Abschreiben wird oft als sinnlose Zeitverschwendung angesehen. Das ist es aber nicht, denn dadurch prägen sich Wörter visuell (durch das Sehen) und graphomotorisch (durch die Handbewegung) ein. Durch leises Mitsprechen erfolgt zudem eine auditive Speicherung (durch das Hören). Abschreiben bedeutet somit Mehr-Kanal-Lernen und eine wichtige Hilfe beim Rechtschreiblernprozess.
3. Wiederholen ist die dritte Stütze bei der Rechtschreibung. Auch schwierige Wörter aus der 2. und 3. Klasse können also ruhig in der 5. und 6. Klasse noch einmal in kleinen Übungen wiederholt werden.
4. Sammeln Sie mit Ihrem Kind individuelle Problemwörter, die oft falsch geschrieben werden. Lassen Sie diese auf Karteikärtchen schreiben und üben Sie dann gezielt einmal pro Woche.
5. Seien Sie geduldig beim Üben der Rechtschreibung, denn das erzeugt eine „Wir-Atmosphäre“ und auch kleine Erfolge sollen gelobt werden.